

Fortbildung

16.07.2026 10:00 Uhr - 15:00 Uhr

Effektives Forderungsmanagement für die ambulante Pflege.

„So bleiben Sie nicht auf den Kosten sitzen!“

Offene Rechnungen, verzögerte Zahlungen und komplexe Kostenträgerverfahren - in der ambulanten Pflege können sie schnell zur finanziellen Belastung werden. Es gilt also, die Außenstände im Griff zu behalten, die Zahlungsausfälle zu minimieren und rechtssicher zu handeln.

Lernergebnisse:

Sie erkennen die typischen Ursachen für Zahlungsausfälle in der ambulanten Pflege und wissen wie sie ihnen von Anfang an vorbeugen können.

Sie schätzen das Risiko der wirtschaftlichen Lage der Patient:innen und realistisch ein.

Sie kennen bei festgestellten Finanzierungslücken geeignete Handlungsoptionen.

Sie kennen die wichtigsten rechtlichen Rahmenbedingungen im Forderungsmanagement und wissen wie sie Forderungen professionell und effizient durchzusetzen können.

Sie haben einen klar strukturierten Prozess von der Rechnungsstellung bis zum Mahnwesen vor Augen.

Inhalte:

- Zahlungsausfälle und ihre Auswirkungen auf die Liquidität der Einrichtung.
- Abrechnungswege in der ambulanten Pflege mit Kostenträgern, Angehörigen und Selbstzahler:innen.
- Auskunftspflichten und Nachweise von Patient:innen, Angehörigen und Betreuer:innen.
- Bonitätsprüfung und Vertragsgestaltung.
- Einbindung von Sozialdiensten und Kostenträgern.
- Potenzielle Finanzierungslücken und staatliche Unterstützungsleistungen.
- Häufige Stolpersteine im Zahlungsprozess und Frühwarnsysteme für Zahlungsausfälle.
- Außergerichtliches und gerichtliches Mahnwesen.
- Verjährungsfristen.
- Durchsetzungsstrategien: Mahnbescheid, Inkasso, gerichtliche Schritte, Zusammenarbeit mit Rechtsanwälten und externen Dienstleistern.

- Prozessgestaltung: Von der Leistungserbringung zur korrekten Rechnungsstellung.

Methoden:

Vortrag/Präsentation, Gespräch/Diskussion

Zielgruppe:

Pflegedienstleitungen, Verwaltungsleitungen sowie beauftragte Mitarbeiter:innen in Patient:innenaufnahme und Verwaltung.

Termin:

16.07.2026 10:00 Uhr - 15:00 Uhr

Kosten:

230,00 € bzw. 210,00 € für Mitarbeiter:innen in Einrichtungen und Diensten der Caritas.

Veranstaltungsort:

Caritasverband für das Bistum Essen e.V.
Am Porscheplatz 1
45127 Essen
www.caritas-essen.de

Referent(inn)en:

Ulrich Birk

Ansprechpartner:

Daniel Holzem (daniel.holzem@caritas-essen.de, +49 (201) 81028518)

Veranstalter:

Caritasverband für das Bistum Essen e.V.
Kath. Erwachsenen- und Familienbildung im Bistum Essen gGmbH.

Veranstaltungsnummer:

03.016.26